

Der Verwalter des Fürstentums Liechtenstein berichtet Anton Florian von Liechtenstein, dass ihn der Pfarrer von Balzers neuerlich mit der Exkommunikation bedroht, wenn er den Novalzehnt einziehen sollte. Ausf. Hohenliechtenstein, 1720 Juni 24, AT-HAL, H 2624, unfol.

[1] Durchleüchtigster herzog.

Gnädigster landesfürst und herr, herr.¹

Beygebogen gnädigstes ist mir von dem Baltzerer² pfarrherrn nach geschlossener post in meinem quartier behändiget und anbey ein und andere bedrohung des khürchenbahns abermahlen mündlichen nicht verhalten worden. Nachdemmahlen aber ich dato keine jüngere, dann die vornjährige instruction beyhanden. Alß habe mich gleichwohlen darauf berufen, und hiernächstens ihro hochfürstlich gnaden des herrn bischoffen³ gnädigstes zu beandwortten anerbotten. Indessen auch und biß zu anlangend euer hochfürstlich durchlaucht gnädigster, fernerer instruction von dern execution⁴ keineswegs zu weichen, sondern vilmehr darmit wie in meinem heüttigen particulari⁵ unterthänigst angeführt, fortzufahren mich mit aller beschaidenheit ausgelassen. Welches dann euer hochfürstlich durchlaucht unterthänigst überschreibende, mich zu stetts wehrenden landesfürstlichen, höchsten gnadens hulden unterthänigst, gehorsambst empfehlende.

Euer hochfürstlichen durchlaucht

Hohenlichtenstein, den 24. Junii 1720.

Präsentato⁶, den 2. Julii

Unterthänigst, treü, gehorsambster

Johann Adam Bründel⁷, manu propria⁸
verwalter

[2] [Adresse]

Dem durchleüchtigsten furssten und herrn, herrn Anthon Florian, des Heyligen Römischen Reichs⁹ fürssten und regierern des haußes Liechtenstein, von Nicolspurg in Schlessien zu Troppau und Jagerndorf herzog, grafen zu Rittberg, ritter des Guldenen Vlußes, Grand de Espagne ersterer classis¹⁰, der römisch kayserlichen und königlich catholischen mayestät würckhlichen geheimben

¹ Anton Florian von Liechtenstein (1656–1721) regierte von 1718 bis 1721 in Vaduz und Schellenberg. Vgl. Evelin OBERHAMMER, Anton Florian; in: *Neue Deutsche Biographie* 14 (1985), S. 511–512; Gustav WILHELM, *Stammtafel des Fürstlichen Hauses von und zu Liechtenstein, Vaduz 1985, Tafel 6*; Constant von WURZBACH, *Liechtenstein, Anton Florian Fürst*; in: *Biographisches Lexikon des Kaiserthums Österreich*, Bd. 15, Wien 1866, S. 118–119 und *Stammtafel II*.

² Balzers, Gemeinde (FL).

³ Ulrich VII. Bischof von Chur, Freiherr von Federspiel (1657–1728) war Bischof von Chur. Nach Auseinandersetzungen im Fürstentum Liechtenstein zwischen Klerus und Fürst 1719 verhängte Ulrich VII. das Interdikt (kirchliche Ausschließung) über die Beamten auf Schloss Vaduz. Vgl. SURCHAT, Pierre: Federspiel, Ulrich von. In: *Historisches Lexikon der Schweiz*. Hrsg. von der Stiftung Historisches Lexikon der Schweiz, Bd. 4, Basel 2005, S. 443.

⁴ Vollzug.

⁵ „Teilbericht“.

⁶ Vorgelegt.

⁷ Johann Adam Bründl (Bründl). Beamter aus Böhmen, der 1718 mit Stephan Christoph Harpprecht nach Liechtenstein kam. Vgl. Arthur BRUNLART (Projektleitung), Fabian FROMMELT et al. (Red.), *Beamte*; in: *Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein*, Bd. 1, Vaduz-Zürich 2013, S. 113.

⁸ eigenhändig.

⁹ Heiliges Römisches Reich war die offizielle Bezeichnung für den kaiserlichen Herrschaftsbereich vom Mittelalter bis zum Jahre 1806. Vgl. Klaus HERBERS, Helmut NEUHAUS, *Das Heilige Römische Reich – Schauplätze einer tausendjährigen Geschichte (843–1806)*, Köln-Weimar 2005.

¹⁰ Schlesien ist eine Region in Mitteleuropa im Süden von Polen und Nordosten von Tschechien. Troppau (Opava) war die Residenzstadt des ehemaligen Herzogtums Troppau (CZ), das zeitweise zu Mähren, ab 1621 zu Schlesien gehörte. Jägerndorf (Krnov) war die Residenzstadt des ehemaligen Herzogtums Jägerndorf (CZ). Grafschaft Rietberg, heute in Nordrhein-Westfalen (D). Der Orden vom Goldenen Vlies (Flüß) ist ein von Herzog Philipp III. von Burgund 1430 begründeter Ritterorden. „Grande“ ist ein Titel des Hochadels in Spanien.

rhat und obrist hoffmaistern, wie auch seiner königlich catholischen mayestät obrist stallmaister,
ihro durchlaucht, meinem gnädigsten landtsfürsten und herren, herren.
Wienn^{11a}

^a Über und unter der Adresse sind die Reste eines roten Lacksiegels aufgedrückt.

¹¹ Wien, Stadt (A).